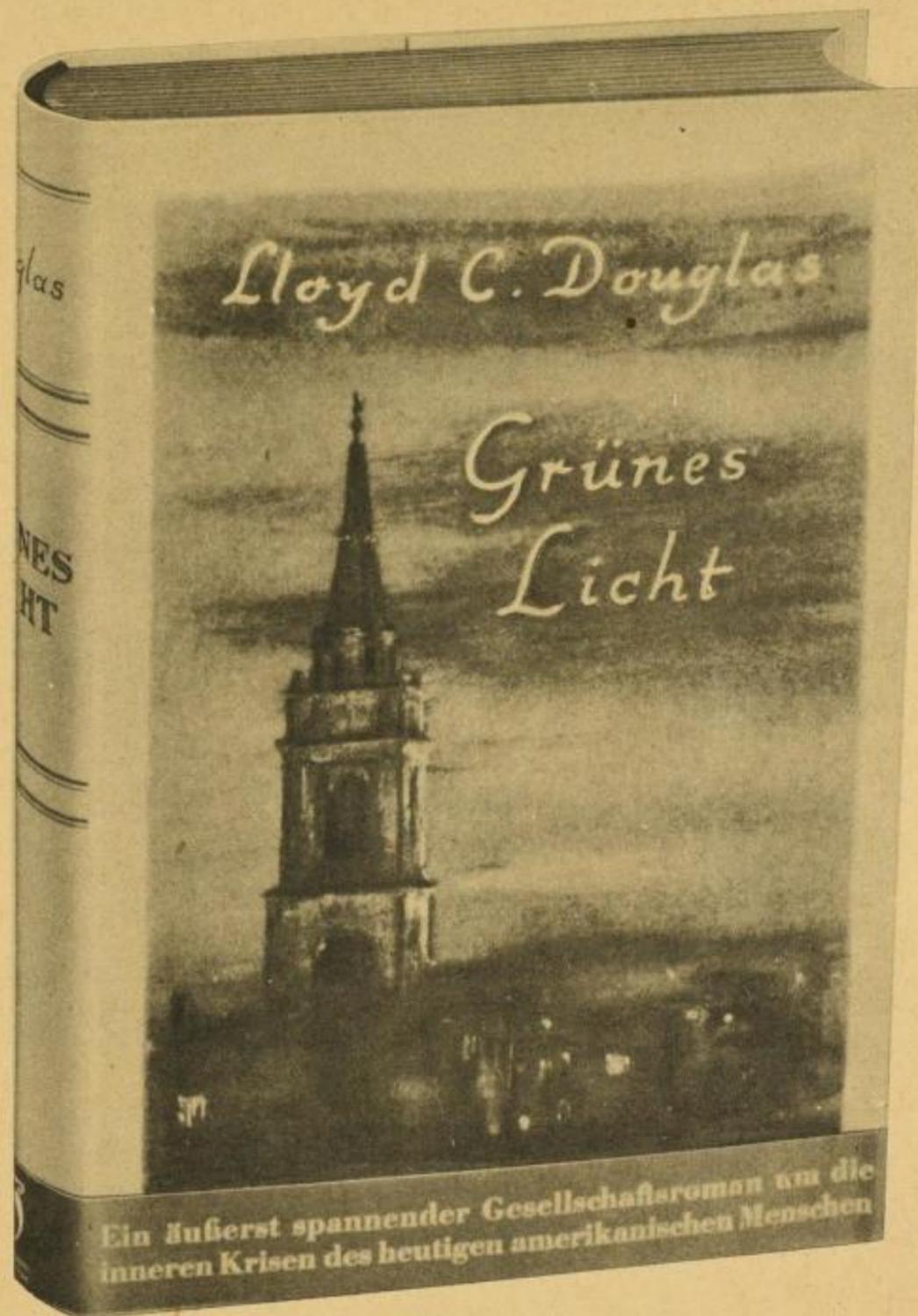


Dieser Roman des amerikanischen Dichters Lloyd C. Douglas trägt eine revolutionierende sittliche Idee vor, erweist an einem schlagenden Beispiel, dem Schicksal eines jungen begabten Arztes, die Verwirrung und Not des äußeren und inneren Lebens des modernen Amerikaners und zeigt, wie sehr eine Lebenswende not tut. In einer äußerst spannend entwickelten Handlung erfahren hier junge Menschen ihre Einordnung in eine bewußte, hilfsbereite Gemeinschaft der Tat.



Aus dem
Amerikanischen
von Carl Döhring

424 Seiten
Leinen RM 6.—
geh. RM 4.—

Carl Schünemann  Verlag · Bremen
Wien Berlin